



Die in die Jahre gekommenen Turnhallen an den Michaelschulen werden abgerissen.

Foto: Stadt Papenburg

# Fördermittel zwingend nötig

## Stadt Papenburg stellt Antrag für neue Sporthalle am Obenende

**Mirco Moormann**

Der Rat der Stadt Papenburg hat in einer außerordentlichen Sitzung einstimmig für die Antragstellung von Fördermitteln für eine neue Turnhalle an den Michaelschulen votiert.

Da die beiden Turnhallen der Michaelschulen (Grund- und Oberschule) am Obenende aus technischen und energetischen Gründen nicht mehr wirtschaftlich saniert werden können, ist eine neue Dreifeld-Turnhalle geplant. Die neue Dreifeld-Halle soll, so heißt es in einer Mitteilung

der Stadt, flexiblere Nutzungsmöglichkeiten bieten sowie den heutigen energetischen und technischen Standards gerecht werden.

*„Ein Neubau einer Dreifeld-Turnhalle nach heutigem Standard am Obenende ist zwingend erforderlich.“*

**Vanessa Gattung**  
Bürgermeisterin

Der Stadtrat Papenburg habe mit fraktionsübergreifender Einigkeit das Projekt unterstützt, heißt es weiter.

Auch die Notwendigkeit für das schnelle Handeln in dieser Situation sei erkannt worden. Denn um die Halle bauen zu können, sollen aus einem Bundesprogramm Fördermittel beantragt werden. Da der Antrag zeitnah gestellt werden muss, sei eine außerordentliche Ratssitzung einberufen worden, um das weitere Vorgehen zu beschließen.

Die Stadt beziffert das Gesamtinvestitionsvolumen auf 7,4 Millionen Euro. Darin mit veranschlagt sind unter anderem auch die Abrisskosten. Diese sind aber nicht förderfähig. An den zuwendungsfähigen Kosten beteiligt sich der Bund im

Rahmen des Programms „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ mit bis zu 45 Prozent – sofern der Antrag durchgeht.

Parallel zum laufenden Antragsverfahren wird die Verwaltung nach eigenen Angaben jetzt mit den beteiligten Partnern über die Ausgestaltung der Halle sowie die günstigste Standortalternative in den Austausch treten. Diese und weitere Fragen, unter anderem zu eventuell notwendigen Änderungen im Flächennutzungsplan, werden dann in den zuständigen Gremien auf die Tagesord-

nung kommen. Darüber hinaus werden mit dem Landkreis und dem Schulträger der Oberschule die Gespräche zur weiteren Finanzierung, etwa aus der Kreis schulbaukasse, geführt.

„Die außerordentliche Ratssitzung zeigt, dass Politik und Verwaltung durch Zusammenarbeit und offene Kommunikation schnell agieren können“, wird Bürgermeisterin Vanessa Gattung (SPD) zu der Entscheidung des Rates in der Pressemitteilung der Stadt zitiert. „Ein Neubau einer Dreifeld-Turnhalle nach heutigem Standard am Obenende ist zwingend erforderlich.“